

PRESSEMELDUNG

Demag Krantechnik für Europas einmalige Testanlage

- **Intralogistiklösung an Deutschem Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz**
- **Logistikkonzept über mehrere Arbeitsebenen**
- **Funksteuerung für hohen Bedienkomfort**

Wetter, Deutschland, 15. Juli 2014. Geringe Anfahrmaße, hohe Präzision und ausreichende Kraftreserven sind gefragt, um die Hub- und Transportaufgaben in einer Salzwasseranlage unter Meeresbedingungen zu unterstützen. Demag Krantechnik erfüllt die gestellten Bedingungen und arbeitet in dem einzigartigen Testlabor zur Erforschung von Zukunftstechnologien.

In Bremen werden neue Maßstäbe in der Robotik-Forschung gesetzt: Das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) eröffnete seine Maritime Explorationshalle. Kernstück der europaweit einmaligen Testanlage für Tauchroboter ist ein 3,4 Mio. Liter fassendes Salzwasserbecken in dem Wissenschaftler künftig Systeme entwickeln, die zur Inspektion von Schiffen und Pipelines, zur Erkundung unbekannter Gewässer oder zur Reparatur von Offshore-Anlagen eingesetzt werden. Ein weiteres Anwendungsfeld ist das Erschließen von Bodenschätzen und Energiereserven aus der Tiefsee.

Die für den reibungslosen Einsatz notwendigen Hub- und Transportaufgaben übernimmt in dieser europaweit einmaligen Testanlage Demag Krantechnik. Mit einem schlüssigen Logistikkonzept wurden drei Krananlagen installiert, so dass eine tragfähige Lösung auch über verschiedene Arbeitsebenen hinaus geschaffen wurde.

Über dem 23 x 19 m und 8 m tiefen Salzwasserbecken verfährt ein Demag Universalkran, mit dem die Forschungsobjekte und das technische Equipment in das Wasser eingelassen werden. Dank seiner Tragfähigkeit von 12,5 t verfügt der Laufkran über genügend Kraftreserven und durch seine kompakte Bauweise werden geringe Anfahrmaße erzielt so dass jeder Bereich des Beckens mit Krantechnik erreicht wird. Durch die Bedienung per Funk kann das

Personal den dafür besten Platz in der Halle einnehmen und die Kranbewegungen mit sicherem Abstand zur Last komfortabel steuern.

Über eine Öffnung des Hallenbodens lässt sich der Kranhaken auch in das darunter liegende Stockwerk führen, um dort bereitstehende Lasten aufnehmen und in die Arbeitsebene des Salzwasserbeckens befördern. In dem tiefer gelegenen Bereich wurde eine Anlage aus Komponenten des modularen Leichtkransystems Demag KBK installiert, mit der das Handling von Geräten über einem Tauchbecken sichergestellt wird.

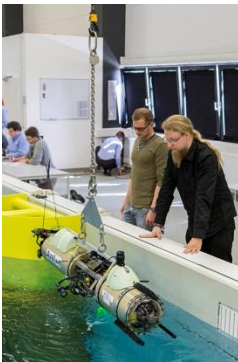
Demag KBK zeichnet sich durch ein hohes Maß an Flexibilität aus, mit der sich eine Anlage auf Basis verschiedener Systemkomponenten kundenspezifisch realisieren lässt. KBK-Anlagen sind leicht in jede Produktions-Infrastruktur integrierbar – und dank ihrer modularen Struktur – jederzeit umrüstbar.

Ein neben dem Salzwasserbeckens installierter Säulenschwenkkran vervollständigt das fördertechnische Equipment am DFKI in Bremen. Mit diesem ebenfalls per Funk gesteuerten Demag Kran steht eine Hubeinrichtung mit ergonomischem Bedienungskomfort und großer Betriebssicherheit zur Verfügung.

Mit der Maritimen Explorationshalle erweitert das DFKI in Bremen seine Laborlandschaft, um den Einsatz von autonom arbeitenden Robotern gemäß den in der Tiefsee herrschenden harschen Bedingungen zu erproben und weiterzuentwickeln.



41215-2: Panoramaansicht des großen Salzwasserbeckens. Die Hub- und Transportarbeit in der rund 1.300 m² großen Maritimen Explorationshalle übernehmen ein 12,5-t-Universalkran sowie ein am Beckenrand installierter Säulenschwenkkran. (Foto: DFKI GmbH)



41215-10: Ein Tauchroboter wird mit dem Säulenschwenkkran in das Salzwasserbecken eingelassen. (Foto: Annemarie Hirth, DFKI GmbH)

Über Terex Material Handling

Mit Demag Industriekranen und Krankomponenten ist Terex Corporation einer der weltweit führenden Anbieter von Krantechnologie. Die Kernkompetenzen des Geschäftsbereichs Terex Material Handling bestehen in der Entwicklung, Konstruktion und Herstellung technisch anspruchsvoller Krane, Hebezeuge und Komponenten sowie der Erbringung von Serviceleistungen für diese Produkte. Der Geschäftsbereich produziert in 16 Ländern auf fünf Kontinenten. Durch die Präsenz in über 60 Ländern werden Kunden in mehr als 100 Ländern erreicht.

Über Terex Corporation

Die Terex Corporation ist ein diversifiziert aufgestellter, global tätiger Hersteller des Maschinen- und Anlagenbaus. Kernaufgabe der Terex Corporation ist die Bereitstellung zuverlässiger, kundenorientierter Lösungen für zahlreiche Anwendungsbereiche wie z.B. Bau und Infrastruktur, Schifffahrt- und Transportunternehmen, die Gesteinsindustrie, Raffinerien, Energieversorger, kommunale Dienstleister und Fertigungsbetriebe. Terex berichtet in fünf verschiedenen Unternehmenssegmenten: Aerial Work Platforms, Construction, Cranes, Material Handling & Port Solutions und Materials Processing. Terex Financial Services bietet breite Unterstützung bei der Anschaffung von Terex-Maschinen. Auf unseren Webseiten: www.demagcranes.de und www.terex.com erhalten Sie weitere Informationen.

Contact for product and trade media

Christoph Kreutzenbeck
Terex MHPS GmbH
Phone: +49 (0) 211 7102-3907
Email: christoph.kreutzenbeck@terex.com